



Kantonaler Jugendturntag Weinfelden

Korrespondentin: Anita Gonzalez Castro (agz)

Für einmal gab es kein Verein, der am kantonalen Jugendturntag in Weinfelden alle überflügelte. In den 20 Kategorien gab es am vergangenen Sonntag, 12. Juni 2022 Sieger aus 14 verschiedenen Vereinen.

Bereits am Morgen herrscht auf der Sportanlage Güttingersrüti in Weinfelden reger Betrieb. Über 2000 Kinder, ihre Leiter und zahlreiche Zuschauer strömten auf die Sportanlage und unverzüglich wurden Zelte aufgebaut, Sonnenschirme gestellt, Decken ausgebreitet und schon wurde fleissig eingeturnt. „Ich freue mich riesig, aber bin schon ein bisschen nervös“ meint Sofia G. aus Wängi vor ihrer ersten Disziplin dem Bodenturnen. Aber es ist alles gut gelaufen und die Nervosität ist auch fast verflogen und bereits geht es weiter für sie.

Überhaupt gewinnt man schnell den Eindruck, dass die jungen Turnerinnen und Turner gut drauf sind, denn den ganzen Morgen werden über den Lautsprecher Bestnoten in den verschiedenen Disziplinen durchgegeben.

Gut drauf ist auch OK Präsident des TV Märwil Otto Wartmann. „Die Stimmung auf den Wettkampfpflätzen ist super und alles läuft reibungslos. Das haben wir den unzähligen Helferinnen und Helfern zu verdanken ohne die ein solcher Anlass nicht zu stemmen wäre.“ Gleich tönt es auch von Steffi Sager, einer der Verantwortlichen des Thurgauer Turnverbandes die zusammen mit Richard Ehrat das erste Mal einen Jugendturntag und als Feuertaufe gleich den Kantonalen mitorganisiert. „Die Zusammenarbeit mit Märwil ist genial, alle wissen, was zu tun ist. Es macht einfach riesen Spass.“ Ausserdem sei es kuul, dass dank des tollen Wetters der Wasserpark aufgestellt werden konnte, der auch rege benutzt wird.

Hohe Punktzahlen braucht es zum Sieg

Mit der Tageshöchstpunktzahl von 59.70 im Sechskampf, davon vier Mal die Höchstnote 10 turnte sich Lukas Thomi aus Wigoltingen aufs oberste Treppchen der Kategorie A Jahrgang 2010. Bei den Mädchen stach Lia Vontobel aus Hauptwil-Gottshaus im Jahrgang 2009 mit 59.20 heraus. In der Kategorie B, die einen Fünfkampf absolvierten erturnte sich Julia Thomi aus Wigoltingen mit sensationellen 49.90 Punkten den Tagessieg Jahrgang 2012 vor Angela Martignoni aus Illhart-Sonterswil mit 49.70 und Aurelia Zuber aus Balterswil mit 49.40 Punkten. Ebenfalls 49.90 Punkte und somit den ersten Rang im Jahrgang 2011 erturnte sich Yara Piombino aus Balterswil und lies damit Noelia Diethelm aus Bettwiesen mit 49.60 und Noemi Meuli aus Eschlikon hinter sich.



Pressebericht

13. Juni 2022

Seite 2/2

Spannung und Aktion

Am Nachmittag wurde es dann nicht nur Wettertechnisch, sondern auch auf den Wettkampfplätzen nochmals so richtig heiss... Wer nicht selber beim Seilziehen oder bei der Pendelstafette startete, stand am Wettkampfplatzrand und feuerte die Wettkämpfer*innen kräftig an. Und auch hier hätte es nicht ausgeglichener sein können. So konnten sich in der Kategorie B die Knaben aus Müllheim mit dem berühmten Wimpernschlag (0.03 Sekunden) vor Zihlschlacht den Sieg sichern, bei den Mädchen hatte Neukrich Egnach die Nase vorne. In der Kategorie A Knaben siegte Neuwilen, bei den Mädchen war Hauptwil-Gotthaus am schnellsten. Im Seilziehen waren in der Kategorie A die Knaben aus Zihlschlacht und die Mädchen aus Wängi, in der Kategorie B die Knaben aus Wigoltingen und die Mädchen aus Frauenfeld die Stärksten.